



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Per elektronischer Post  
Stadt Emmerich am Rhein  
Postfach 10 08 64  
46428 Emmerich am Rhein

mailto: [Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de](mailto:Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de)

Datum: 14.07.2016

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:  
53.01.04.04-231/2016  
bei Antwort bitte angeben

Frau Zimmerhofer  
Zimmer: 065  
Telefon:  
0211 475-9344  
Telefax:  
0211 475-2790  
kirsten.zimmerhofer@  
brd.nrw.de

## **Bebauungsplan Nr. E 31/5 Im Polderbusch West**

### **Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB**

Ihre E-Mail/Schreiben vom 16.06.2016

Im Rahmen des o.g. Verfahrens haben Sie mich beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

Hinsichtlich der Belange des Verkehrs (Dez. 25) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Luftverkehrs (Dez. 26) ergeht folgende Stellungnahme:

Es bestehen seitens des Dezernates keine Bedenken gegen die Planung.

Hinsichtlich der Belange der ländlichen Entwicklung und Bodenordnung (Dez. 33) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Cecilienallee 2,  
40474 Düsseldorf  
Telefon: 0211 475-0  
Telefax: 0211 475-2671  
poststelle@brd.nrw.de  
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
DB bis Düsseldorf Hbf  
U-Bahn Linien U78, U79  
Haltestelle:  
Victoriaplatz/Klevert Straße



Hinsichtlich der Belange der Denkmalangelegenheiten (Dez. 35.4) ergeht folgende Stellungnahme:

Es bestehen seitens des Dezernates keine Bedenken gegen die Planung.

Hinsichtlich der Belange des Landschafts- und Naturschutzes (Dez. 51) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange der Abfallwirtschaft (Dez. 52) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Immissionsschutzes (Dez. 53) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinsichtlich der Belange des Gewässerschutzes (Dez. 54) ergeht folgende Stellungnahme:

Die Belange des Dezernates sind nicht berührt.

Hinweis:

Diese Stellungnahme erfolgt im Zuge der Beteiligung der Bezirksregierung Düsseldorf als Träger öffentlicher Belange.

Insofern wurden lediglich diejenigen Fachdezernate beteiligt, denen diese Funktion im vorliegenden Verfahren obliegt. Andere Dezernate/Sachgebiete haben die von Ihnen vorgelegten Unterlagen daher nicht geprüft.

Dies kann dazu führen, dass von mir z.B. in späteren Genehmigungs- oder Antragsverfahren auch (Rechts-)Verstöße geltend gemacht werden können, die in diesem Schreiben keine Erwähnung finden.



Bitte beachten Sie die Anforderungen an die Form der TÖB-Beteiligung:

Seite 3 von 3

<http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/TOEB/TOEB.html>

und

[http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung\\_von\\_TOEB\\_Stellungnahmen.pdf](http://www.brd.nrw.de/wirueberuns/PDF/Koordinierung_von_TOEB_Stellungnahmen.pdf)

Im Auftrag

gez.

Kirsten Zimmerhofer



Deutsche Bahn AG • DB Immobilien • Deutz-Mülheimer Straße 22-24 •  
50679 Köln

Stadt Emmerich am Rhein  
Der Bürgermeister  
Fachbereich 5  
Frau Reinartz  
Postfach 100864  
46428 Emmerich am Rhein

Deutsche Bahn AG  
DB Immobilien  
Region West  
Deutz-Mülheimer Straße 22-24  
50679 Köln  
www.deutschebahn.com

Karl-Heinz Sandkühler  
Telefon 0221 141-3797  
Telefax 0221 141-2244  
karl-heinz.sandkuehler@deutschebahn.com  
Zeichen FS.R-W-L(A) TÖB-KÖL-16-10860 (Sa  
18707)

21.06.2016

Ihr Zeichen: ohne

Ihre Nachricht vom 16.06.2016

### Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes E 31/5 Im Polderbusch West

Sehr geehrte Frau Reinartz,  
sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Bahn AG, DB Immobilien, als von der DB Netz AG bevollmächtigtes  
Unternehmen, übersendet Ihnen hiermit folgende Gesamtstellungnahme:

Unsererseits bestehen grundsätzlich keine Bedenken, wenn die nachfolgenden Hinweise beachtet  
werden:

- Durch den Eisenbahnbetrieb und die Erhaltung der Betriebsanlagen entstehen Immissionen. Entschädigungsansprüche oder Ansprüche auf Schutz- oder Ersatzmaßnahmen können gegen die DB AG nicht geltend gemacht werden, da die Bahnstrecke eine Plan festgestellte Anlage ist.

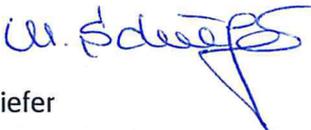
Bei möglichen Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Deutsche Bahn AG

i.V.

  
Strauß

i.A.

  
Schiefer

Stadt Emmerich am Rhein	
BGM:	.....
Dez.:	.....
Eing.:	27. Juni 2016
Fb.:	5
Anl.:	€ .....

Deutsche Bahn AG  
Sitz Berlin  
Registergericht  
Berlin-Charlottenburg  
HRB 50 000  
USt-IdNr.: DE 811569869

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Prof. Dr. Utz-Hellmuth Felcht

Vorstand:  
Dr. Rüdiger Grube,  
Vorsitzender

Berthold Huber  
Dr.-Ing. Volker Kefer  
Dr. Richard Lutz  
Ronald Pofalla  
Ulrich Weber

**Unser Anspruch:**



Profitabler Qualitätsführer  
Top-Arbeitgeber  
Umwelt-Vorreiter

GELSENWASSER AG · In der Beckuhl 4 · 46569 Hünxe

Stadt Emmerich am Rhein  
 Fachbereich 5 -Stadtentwicklung-  
 Geistmark 1  
 46446 Emmerich am Rhein

Ihr Zeichen:  
 Ihre Nachricht vom: 16.06.2016  
 Unser Zeichen: BNT-Ko/Rem

Name: Carsten Konold  
 Telefon: 02858 9090-308  
 Telefax: 02858 9090-305  
 E-Mail: bn@gw-energienetze.de

Datum: 17. Juni 2016

**Bebauungsplanverfahren E 31/5 - Im Polderbusch -**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 für die Benachrichtigung über die o. g. Planung danken wir.  
 Anregungen dazu haben wir nicht.

Freundliche Grüße

GELSENWASSER AG

*i.v.* 

*i.v. N.F.A*

Stadt Emmerich am Rhein	
BGM:	.....
Dez.:	.....
Eing.	22. Juni 2016
Fb.:	5
Anl.	..... € .....

*DIREL*



**GELSENWASSER AG**

Willy-Brandt-Allee 26  
 45891 Gelsenkirchen  
 Telefon: 0209 708-0  
 Telefax: 0209 708-650  
 E-Mail: info@gelsenwasser.de  
 Internet: www.gelsenwasser.de

Postanschrift:  
 GELSENWASSER AG  
 In der Beckuhl 4  
 46569 Hünxe  
 Telefon: 02858 9090-0  
 Telefax: 02858 9090-390

Sitz der Hauptverwaltung:  
 Gelsenkirchen  
 Amtsgericht:  
 Gelsenkirchen HRB 165  
 USt-IdNr.: DE 124978719  
 Gläubiger-ID  
 DE46 1000 0000 028144

Sparkasse Gelsenkirchen  
 (BLZ 420 500 01) 101 067 054  
 IBAN DE55 4205 0001 0101 0670 54  
 BIC WELADED1GEK  
 Commerzbank Gelsenkirchen  
 (BLZ 420 400 40) 4 345 179  
 IBAN DE51 4204 0040 0434 5179 00  
 BIC COBADEFF

Aufsichtsrat:  
 Guntram Pehlke  
 Vorsitzender

Vorstand:  
 Henning R. Deters  
 Vorsitzender  
 Dr.-Ing. Dirk Waider



Bezirksregierung Düsseldorf, Postfach 300865, 40408 Düsseldorf

Stadt Emmerich am Rhein  
Ordnungsamt  
Postfach 100 864  
46428 Emmerich

Datum 24.06.2016  
Seite 1 von 1

Aktenzeichen:  
22.5-3-5154008-326/16/  
bei Antwort bitte angeben

Herr Schwiering  
Zimmer 116  
Telefon:  
0211 475-9710  
Telefax:  
0211 475-9040  
kbd@brd.nrw.de

**Kampfmittelbeseitigungsdienst (KBD) / Luftbildauswertung**  
Emmerich, Bebauungsplan E 31/5 - Im Polderbusch West

Ihr Schreiben vom 14.06.2016

Luftbilder aus den Jahren 1939 - 1945 und andere historische Unterlagen liefern Hinweise auf vermehrte Bodenkampfhandlungen und Bombenabwürfe. **Ich empfehle eine Überprüfung der zu überbauenden Fläche auf Kampfmittel im ausgewiesenen Bereich der beigefügten Karte.** Die Beauftragung dieser Überprüfung erfolgt über das Formular Antrag auf Kampfmitteluntersuchung auf unserer Internetseite<sup>1</sup>.

Sofern es nach 1945 Aufschüttungen gegeben hat, sind diese bis auf das Geländenniveau von 1945 abzuschleifen. Zur Festlegung des abzuschleifenden Bereichs und der weiteren Vorgehensweise wird um Terminabsprache für einen Ortstermin gebeten. Verwenden Sie dazu ebenfalls das Formular Antrag auf Kampfmitteluntersuchung.

Erfolgen Erdarbeiten mit erheblichen mechanischen Belastungen wie Rammarbeiten, Pfahlgründungen, Verbauarbeiten etc. empfehle ich zusätzlich eine Sicherheitsdetektion. Beachten Sie in diesem Fall auf unserer Internetseite das Merkblatt für Baugrundeingriffe.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.brd.nrw.de/ordnung\\_gefahrenabwehr/kampfmittelbeseitigung/index.jsp](http://www.brd.nrw.de/ordnung_gefahrenabwehr/kampfmittelbeseitigung/index.jsp)

Im Auftrag

(Schwiering)

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Mündelheimer Weg 51  
40472 Düsseldorf  
Telefon: 0211 475-0  
Telefax: 0211 475-9040  
poststelle@brd.nrw.de  
www.brd.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
DB bis D-Flughafen,  
Buslinie 729 - Theodor-Heuss-  
Brücke  
Haltestelle:  
Mündelheimer Weg  
Fußweg ca. 3 min

Zahlungen an:  
Landeskasse Düsseldorf  
Konto-Nr.: 4 100 012  
BLZ: 300 500 00 Helaba  
IBAN:  
DE4130050000004100012  
BIC:  
WELADED

<sup>1</sup> Zur Kampfmittelüberprüfung werden zwingend Betretungserlaubnisse der betroffenen Grundstücke und eine Erklärung inkl. Pläne über vorhandene Versorgungsleitungen benötigt. Sofern keine Leitungen vorhanden sind, ist dieses schriftlich zu bestätigen.



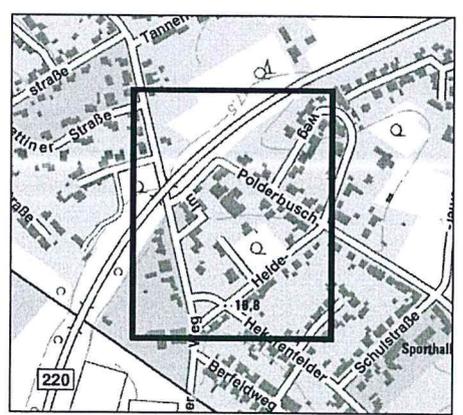
**Bezirksregierung  
Düsseldorf**



**Aktenzeichen :**  
22.5-3-5154008-326/16

Maßstab : 1:1.500  
Datum : 24.06.2016

- Legende**
-  ausgewertete Fläche(n)
  -  Blindgängerverdacht
  -  geräumte Blindgänger
  -  geräumte Fläche
  -  Detektion nicht möglich
  -  Überprüfung der zu überbauenden Flächen ist nicht erforderlich
  -  Überprüfung der zu überbauenden Flächen wird empfohlen
  -  Laufgraben
  -  Panzergraben
  -  Schützenloch
  -  Stellung
  -  militär. Anlage



Diese Karte darf nur mit der zugehörigen textlichen Stellungnahme verwendet werden.  
Nicht relevante Objekte außerhalb des beantragten Bereichs sind ausgeblendet.

Kreisverwaltung Kleve • Postfach 15 52 • 47515 Kleve

Stadt Emmerich am Rhein  
Der Bürgermeister  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein  
BGM: .....  
Dez.: .....  
Eing.: 12. Juli 2016  
Fb.: .....  
Anl.: ..... €

Fachbereich: Technik  
Abteilung: Bauen und Umwelt - Verwaltung  
Dienstgebäude: Nassauerallee 15 - 23, Kleve  
Telefax: 02821 85-700  
Ansprechpartner/in: Frau Gall  
Zimmer-Nr.: E.237  
Durchwahl: 02821 85-356  
(Bitte stets angeben) ⇒ Zeichen: 6.1 - 61 26 01 / 02-  
Datum: 11.07.2016

**Kommunale Bauleitplanung der Stadt Emmerich am Rhein;  
Bebauungsplan Emmerich am Rhein E31/5 Im Polderbusch West**

Bericht vom 14.06.2016, Az.:

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur o.g. Planung werden folgende Anregungen vorgetragen.

Stellungnahme als Untere Landschaftsbehörde bzgl. des Artenschutzes:

Die erforderliche Artenschutzprüfung soll erst im weiteren Verfahren vorgelegt werden, so dass hierzu auch noch keine Stellungnahme erfolgen kann.

Stellungnahme als Untere Immissionsschutzbehörde:

Gegen das Vorhaben bestehen keine grundsätzlichen Bedenken.

Es werden jedoch folgende Anregungen vorgetragen.

- Im nördlichen Teil des Plangebietes befindet sich unter der Adresse Im Polderbusch 29 das Vereinsheim der St. Michael Schützenbruderschaft, wo auch eine Schießanlage betrieben wird. Dieses Vereinsheim soll erhalten bleiben.

Durch das Heranrücken der Wohnbebauung, hier im allgemeinen Wohngebiet, an das vorhandene Vereinsheim kann eine Konfliktsituation vor allem in Bezug auf Lärmimmissionen entstehen.

Lieferanschrift  
Kreisverwaltung Kleve  
Nassauerallee 15 – 23  
47533 Kleve

Sprechzeiten  
montags bis donnerstags  
von 09:00 bis 16:00 Uhr  
freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sparkasse Kleve  
BLZ 324 500 00, Konto 5 001 698  
BIC: WELADED1KLE  
IBAN: DE04 3245 0000 0005 0016 98

Sparkasse Krefeld  
BLZ 320 500 00, Konto 323 112 144  
BIC: SPKRDE33  
IBAN: DE51 3205 0000 0323 1121 44

Postbank Köln  
BLZ 370 100 50, Konto 27917-501  
BIC: PBNKDEFF  
IBAN: DE32 3701 0050 0027 9175 01

Durch die Vorlage einer Lärmprognose ist der Nachweis zu erbringen, dass durch das Heranrücken der Wohnbebauung an das Vereinsheim die nach TA-Lärm zulässigen Immissionsrichtwerte an der Wohnbebauung eingehalten werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Bäumen



**Stadtwerke Emmerich**

Mehr als Energie.

Stadtwerke Emmerich GmbH - Postfach 100865 - 46428 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein  
Fachbereich 5 – Stadtentwicklung  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emm- Rhein

Dez.: .....

Finr. 07. Juli 2016

Fb. 5 .....

Ant. .... € .....

Stadtwerke Emmerich GmbH  
Wassenbergstr. 1  
46446 Emmerich am Rhein  
Telefon: 02822-604-0  
Telefax: 02822-604-187  
EMail: info@swe-gmbh.de  
www.stadtwerke-emmerich.de

Bearbeiter: Ferdinand Büßemeyer  
Abteilung: Liegenschaften/Versicherungen  
Tel.: 02822 - 604 - 117  
buessemeyerf@egd-mbh.de

Datum: 05.07.2016

**Bebauungsplanverfahren E 31 / 5 Im Polderbusch West  
Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrte Frau Reinartz,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.g. Bebauungsplanverfahren äußern wir uns wie folgt:

1. Unsere Belange sind in 8.1. des Vorentwurfes zum Bebauungsplan berücksichtigt.
2. Eine Erschließung des Baugebietes mit Erdgas erfolgt nur, wenn die Nutzung/Abnahme von Erdgas sichergestellt ist.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen  
Stadtwerke Emmerich GmbH

  
Jessner

  
i.A. Wilms



AW: Bebauungsplanverfahren E 31/5 Im Polderbusch West, Schreiben vom 16.6.2016

Bettina.Georgi

An:

Andrea.Reinartz

11.07.2016 15:04

Kopie:

Ewald.Kronenberg, Ursula.Bauhaus

Details verbergen

Von: <Bettina.Georgi@strassen.nrw.de>

An: <Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de>

Kopie: <Ewald.Kronenberg@strassen.nrw.de>, <Ursula.Bauhaus@strassen.nrw.de>

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau Reinartz,  
von Ihren Planungen sind die Belange der in meiner Baulast stehenden Bundesstraße 220 im Abschnitt 6 unmittelbar berührt, die dort als freie Strecke festgesetzt ist.

Bei Berücksichtigung folgender Bedingungen und Auflagen bestehen von hiesiger Seite keine Bedenken:

1. Die Anbauverbotszone gem. § 9 Abs. 1 FStrG ist darzustellen. Hochbauten und zwingend zu Hochbauten außerhalb der Anbauverbotszone gehörende bauliche Anlagen sind innerhalb dieser Zone verboten.
2. Gegenüber der Straßenbauverwaltung können weder jetzt noch zukünftig aus diesen Planungen Ansprüche auf aktiven und /oder passiven Lärmschutz geltend gemacht werden. Für Hochbauten weise ich auf das Problem der Lärm-Reflexion hin.
3. Vom Straßeneigentum der B220 inkl. Böschungsf lächen dürfen keine Arbeiten an den Baumaßnahmen ausgeführt werden. Auch das Abstellen von Geräten und Fahrzeugen sowie das Lagern von Baustoffen, Bauteilen, Boden- und Aushubmassen oder sonstigen Materialien auf Straßeneigentum ist nicht zulässig.
4. Dem Straßengrundstück darf weder mittelbar noch unmittelbar Oberflächenwasser zugeführt werden.

Ich bitte um Beteiligung im weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

B. Georgi

Landesbetrieb Straßenbau NRW  
Regionalniederlassung Niederrhein  
Außenstelle Wesel  
Augustastr. 12  
46483 Wesel  
0281/108-320  
PC-Fax: 0211/87565-1172152  
bettina.georgi@strassen.nrw.de

**Von:** Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de [<mailto:Andrea.Reinartz@stadt-emmerich.de>]

**Gesendet:** Donnerstag, 16. Juni 2016 15:10

**An:** bauleitplanungen@brd.nrw.de; malte.reinsch@bezreg-koeln.nrw.de; DBSImm-KLN-Baurecht@deutschebahn.com; pti-duisburg-pb-l-3@telekom.de; bauleitplanung@gelsenwasser.de; bn@gw-energienetze.de; info@kommunalbetriebe-emmerich.de; NL-Wesel-Plan3 <Plan3.as-wes@strassen.nrw.de>; info@lb-naturschutz-nrw.de; Manuela.Haas@niag-online.de; behoerdenbeteiligung.rzniederrhein@rwe.com; bodendenkmalpflege@lvr.de; einsatzleitungsgoch@schoenmackers.de; netzservice@swe-gmbh.de; leitungsauskunft@thyssengas.com; TWE - Bianca Diburg <diburgb@twe-emmerich.de>; zentralePlanungND@unitymedia.de; stellungnahmen@westnetz.de

**Betreff:** Bebauungsplanverfahren E 31/5 Im Polderbusch West

Thyssengas GmbH, Kampstraße 49, 44137 Dortmund

Stadt Emmerich am Rhein  
FB: 5 Stadtentwicklung  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

**Liegenschaften und  
Geoinformation/ Dokumentation**

Ihre Zeichen	Andrea Reinartz
Ihre Nachricht	16.06.2016
Unsere Zeichen	N-L-D/An 2016-TÖB-0606
Name	Herr Anke
Telefon	+49 231 91291-6431
Telefax	+49 231 91291-2266
E-Mail	Leitungsauskunft @thyssengas.com

Dortmund, 17. Juni 2016

**Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes E 31/5 Im Polderbusch West**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Ihrer Nachricht vom 16.06.2016 teilen Sie uns die o. g. Maßnahme/n mit:

- Durch die o. g. Maßnahmen werden keine von Thyssengas GmbH betreuten Gasfernleitungen betroffen.
- Neuverlegungen in diesem Bereich sind von uns zz. nicht vorgesehen.
- Die uns übersandten Unterlagen senden wir Ihnen wunschgemäß zurück.

Gegen die o. g. Maßnahme bestehen aus unserer Sicht keine Bedenken.

Freundliche Grüße

Thyssengas GmbH

  
i. V. Krafft

  
i. V. Anke



Thyssengas GmbH

Kampstraße 49  
44137 Dortmund

T +49 231 91291-0  
F +49 231 91291-2012  
I www.thyssengas.com

Geschäftsführung:  
Dr. Axel Botzenhardt  
(Vorsitzender)  
Bernd Dahmen

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Dr.-Ing. Klaus Homann

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HRB 21273

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BLZ 360 400 39  
Kto.-Nr. 140 290 800  
IBAN:  
DE64 3604 0039 0140 2908 00  
BIC: COBADEFFXXX

USt.-IdNr. DE 119497635



Unitymedia NRW GmbH | Postfach 10 20 28 | 34020 Kassel

Stadt Emmerich am Rhein  
Frau Andrea Reinartz  
Fachbereich 5 -Stadtentwicklung-  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

Bearbeiter(in): Frau Schröder  
Abteilung: Zentrale Planung  
Direktwahl: +49 561 7818-153  
E-Mail: [ZentralePlanungND@unitymedia.de](mailto:ZentralePlanungND@unitymedia.de)  
Vorgangsnummer: 194078

Datum  
30.06.2016

Seite 1/1

## **Bebauungsplanverfahren E 31/5 Im Polderbusch West**

Sehr geehrte Frau Reinartz,

vielen Dank für Ihre Informationen.

Gegen die o. a. Planung haben wir keine Einwände.

Eigene Arbeiten oder Mitverlegungen sind nicht geplant.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte geben Sie dabei immer unsere oben stehende Vorgangsnummer an.

Freundliche Grüße

Zentrale Planung Unitymedia

### **Änderung der Adressdaten bei Unitymedia**

Bitte richten Sie Ihre Anfragen ab sofort an folgende Adressen:

eMail: [ZentralePlanungND@unitymedia.de](mailto:ZentralePlanungND@unitymedia.de) oder

Postanschrift: **Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel**

#### **Unitymedia NRW GmbH**

Postanschrift: Unitymedia NRW GmbH, Postfach 10 20 28, 34020 Kassel

Handelsregister: Amtsgericht Köln | HRB 55984 | Sitz der Gesellschaft: Köln | USt-ID DE 813 243 353

Geschäftsführer: Lutz Schüler (Vorsitzender) | Dr. Herbert Leifker | Winfried Rapp

[www.unitymedia.de](http://www.unitymedia.de)

Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Stadt Emmerich am Rhein  
Fachbereich: 5 Stadtent-  
wicklung  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

**Spezialservice Strom**

Ihre Zeichen    Andrea Reinartz  
Ihre Nachricht    16.06.2016  
Unsere Zeichen    DRW-S-LK/X/Sk/108.029  
Name                Frau Skrzypczak  
Telefon             0231 438-5781  
Telefax             0231 438-5789  
E-Mail                Stellungnahmen@Westnetz.de

Dortmund, 22. Juni 2016

**Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes E 31/5 Im Polderbusch West**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Planbereich der o. a. Maßnahme verlaufen keine 110-kV-Hochspannungsleitungen der Westnetz GmbH.

Planungen von 110-kV-Hochspannungsleitungen für diesen Bereich liegen aus heutiger Sicht nicht vor.

Diese Stellungnahme betrifft nur die von uns betreuten Anlagen des 110-kV-Netzes und ergeht auch im Auftrag und mit Wirkung für die RWE Deutschland GmbH als Eigentümerin des 110-kV-Netzes.

Ferner gehen wir davon aus, dass Sie bezüglich weiterer Versorgungsleitungen die zuständigen Unternehmen beteiligt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Westnetz GmbH



**Westnetz GmbH**

Florianstraße 15-21  
44139 Dortmund

T +49 231 438-01  
F +49 231 438-1234  
I www.westnetz.de

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates:  
Dr. Joachim Schneider

Geschäftsführung:  
Heinz Büchel  
Dr. Jürgen Gröner  
Dr. Stefan Küppers  
Dr. Achim Schröder

Sitz der Gesellschaft:  
Dortmund  
Eingetragen beim  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregister-Nr.  
HR B 25719

Bankverbindung:  
Commerzbank Essen  
BIC COBADEFF360  
IBAN DE02 3604 0039  
0142 0934 00  
Gläubiger-IdNr.  
DE05ZZ00000109489

USt.-IdNr. DE 8137 98 535



Deutsche Telekom Technik GmbH  
Huissener Str. 5, 47533 Kleve

Stadt Emmerich am Rhein  
Fachbereich 5 –Stadtentwicklung-  
Andrea Reinartz  
Geistmarkt 1  
46446 Emmerich am Rhein

**REFERENZEN** E-Mail Andrea Reinartz vom 16. Juni um 15:09 Uhr  
**ANSPRECHPARTNER** PTI 13, PB L3, Peter van Baal, 163290  
**TELEFONNUMMER** + 49 2821 580-112  
**DATUM** 12.07.2016  
**BETRIFFT** Bebauungsplanverfahren E 31/ Im Polderbusch West

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.

Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom, die aus beigefügtem Plan ersichtlich sind.

Voraussichtlich ist zur Versorgung *des Planbereichs, der neu zu errichtenden Gebäude*, mit Telekommunikationsinfrastruktur durch die Telekom die Verlegung neuer Telekommunikationslinien im Plangebiet erforderlich.

Für den rechtzeitigen Ausbau des Telekommunikationsnetzes sowie die Koordinierung mit dem Straßenbau und den Baumaßnahmen der anderen Leitungsträger ist es notwendig, dass Beginn und Ablauf der Erschließungsmaßnahmen im Bebauungsplangebiet der Deutschen Telekom Technik GmbH unter dem im Briefkopf genannten Adresse so früh wie möglich, mindestens 4 Monate vor Baubeginn, schriftlich angezeigt werden.

**DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH**

Hausanschrift: Technik Niederlassung West, Karl-Lange-Straße 29, 44791 Bochum  
Postanschrift: Huissener Str. 5, 47533 Kleve  
Telefon: +49 2821/580-0 | Telefax: +49 2821 580-139 | Internet: www.telekom.de  
Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68, IBAN: DE1759 0100 6600 2485 8668, SWIFT-BIC: PBNKDEFF590  
Aufsichtsrat: Dr. Thomas Knoll (Vorsitzender)  
Geschäftsführung: Dr. Bruno Jacobfeuerborn (Vorsitzender), Albert Matheis, Carsten Müller  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262

DATUM 12.07.2016  
EMPFÄNGER Stadt Emmerich am Rhein  
SEITE 2

Bei der Bauausführung ist darauf zu achten, dass Beschädigungen der vorhandenen Telekommunikationslinien vermieden werden und aus betrieblichen Gründen (z. B. im Falle von Störungen) der ungehinderte Zugang zu den Telekommunikationslinien jederzeit möglich ist. Insbesondere müssen Abdeckungen von Abzweigkästen und Kabelschächten sowie oberirdische Gehäuse soweit frei gehalten werden, dass sie gefahrlos geöffnet und ggf. mit Kabelziehfahrzeugen angefahren werden können. Es ist deshalb erforderlich, dass sich die Bauausführenden vor Beginn der Arbeiten über die Lage der zum Zeitpunkt der Bauausführung vorhandenen Telekommunikationslinien der Telekom informieren.

Die Kabelschutzanweisung der Telekom ist zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Andreas Schimke

Digital unterschrieben von Andreas Schimke  
DN: o=DTAG, ou=Person, ou=Employee, ou=C-737724, cn=Andreas Schimke, email=Andreas.Schimke@telekom.de  
Datum: 2016.07.12 09:44:03 +02'00'

i.A.

Peter van Baal

Anlage:

1 Lageplan